



# LICHTBLICKE

Impulse und Infos der Pfarrei St. Petrus  
Wolfenbüttel - Schöppenstedt - Heiningen - Dorstadt

28. Lichtblicke - 2023 - 24. Sonntag im Jahreskreis

17.09.2023

Liebe Leserinnen und Leser,

die Kindertagesstätte St. Ansgar ist ein wichtiger Bestandteil unserer Pfarrei, der uns besonders am Herzen liegt. Mehr als 80 Kinder von unterschiedlicher Nationalität und Konfession tummeln sich an jedem Tag in unserer KiTa. Andrea Brandes hat unsere Kindertagesstätte 38 Jahre geleitet, zuvor hatte sie schon 4 Jahre mitgearbeitet. Dabei galt ihre Hauptsorge unseren Kleinen, dass sie in jeder Hinsicht groß werden können. Unzählige Eltern hat sie in dieser Zeit beraten, die vielen Erzieher:innen begleitet und die Interessen der Kindertagesstätte gegenüber dem Träger und nach außen vertreten. Für diesen Einsatz sind wir sehr dankbar. Gleichzeitig freuen wir uns, dass wir mit Kathrin Rolletschek eine Nachfolgerin gefunden haben, in deren Händen wir unsere Kindertagesstätte ebenfalls gut aufgehoben wissen.

Abschied und Neuanfang wollen wir in einer kleinen Andacht bedenken:

**Donnerstag, 21. September 2023,  
um 15.00 Uhr in der St. Ansgar-Kirche**

Möge Gott Sie und Ihre Lieben mit seinem Segen begleiten!

Ihre  
Christiane Kreiß und  
Pfarrer Matthias Eggers



## Gedanke zum Evangelium



von  
Ursula Bilitewski

### Wie auch wir vergeben unseren Schuldigern

Das Vater unser ist das meistgesprochene Gebet der Christen in aller Welt, liest man bei katholisch.de. Es ist ein Geschenk, das Jesus uns gemacht hat und das wir vielleicht leichter annehmen können als manche andere seiner Botschaften, weil wir uns mit ihm vertrauensvoll an Gott wenden, mit großen Bitten und mit alltäglichen Sorgen. Es gibt allerdings Stellen in diesem Gebet, über die ich stolpere und die ich herausfordernd finde. Eine dieser Stellen ist die 5. Bitte, die in direktem Zusammenhang mit dem Evangelium des heutigen Tages steht: „Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern“. Bei dem heutigen Evangelium ist man schnell empört: Wie kann der Knecht, dem doch gerade die Schulden erlassen wurden, so unbarmherzig sein? Merkt er denn nicht, dass er die Rolle getauscht hat und ebenfalls barmherzig sein müsste?

Genau dieser Rollentausch wird in der Vater-unser - Bitte angesprochen: Zunächst bitten wir Gott ganz allgemein um Vergebung unserer „Schuld“. Das fällt bei dieser Formulierung vermutlich noch nicht einmal schwer. Aber dann kommt der zweite Teil der Bitte: wir versprechen, dass wir denjenigen vergeben, die uns gegenüber schuldig geworden sind. In der Regel muss man nicht lange nachdenken, und man erinnert sich an Personen oder an Situationen, die verletzt haben oder in denen man sich ungerecht behandelt gefühlt hat. Das wird schnell sehr konkret, und da soll man vergeben? Und dann auch noch bis zu siebenmal siebenmal? Eine Herausforderung!

## 24. Sonntag im Jahreskreis

*Jesus verlangt, dass wir dem Bruder, also jedem Menschen, aufrichtig verzeihen: „von ganzem Herzen“. Petrus fragt nach einer Grenze; es gibt aber keine Grenze. Wir leben jeden Tag davon, dass Gott uns verzeiht. Die empfangene Vergebung bedeutet Verpflichtung und Verantwortung, so sehr, dass der barmherzige Gott den zurückweist, der nicht barmherzig sein will und seinem Bruder nicht verzeiht.*

### Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus

Mt 18, 21–35

In jener Zeit

21 trat Petrus zu Jesus und fragte: Herr, wie oft muss ich meinem Bruder vergeben, wenn er gegen mich sündigt? Bis zu siebenmal?

22 Jesus sagte zu ihm: Ich sage dir nicht: Bis zu siebenmal, sondern bis zu siebenmal siebenmal.

23 Mit dem Himmelreich ist es deshalb wie mit einem König, der beschloss, von seinen Knechten Rechenschaft zu verlangen.

24 Als er nun mit der Abrechnung begann, brachte man einen zu ihm, der ihm zehntausend Talente schuldig war.

25 Weil er aber das Geld nicht zurückzahlen konnte, befahl der Herr, ihn mit Frau und Kindern und allem, was er besaß, zu verkaufen und so die Schuld zu begleichen.

26 Da fiel der Knecht vor ihm auf die Knie und bat: Hab Geduld mit mir!

Ich werde dir alles zurückzahlen.

27 Der Herr des Knechtes hatte Mitleid, ließ ihn gehen und schenkte ihm die Schuld.

28 Als nun der Knecht hinausging, traf er einen Mitknecht, der ihm hundert Denäre schuldig war. Er packte ihn, würgte ihn und sagte: Bezahl, was du schuldig bist!

29 Da fiel der Mitknecht vor ihm nieder und flehte: Hab Geduld mit mir! Ich werde es dir zurückzahlen.

30 Er aber wollte nicht, sondern ging weg und ließ ihn ins Gefängnis werfen, bis er die Schuld bezahlt habe.

31 Als die Mitknechte das sahen, waren sie sehr betrübt; sie gingen zu ihrem Herrn und berichteten ihm alles, was geschehen war.

32 Da ließ ihn sein Herr rufen und sagte zu ihm: Du elender Knecht! Deine ganze Schuld habe ich dir erlassen, weil du mich angefleht hast.

33 Hättest nicht auch du mit deinem Mitknecht Erbarmen haben müssen, so wie ich mit dir Erbarmen hatte?

34 Und in seinem Zorn übergab ihn der Herr den Peinigern, bis er die ganze Schuld bezahlt habe.

35 Ebenso wird mein himmlischer Vater euch behandeln, wenn nicht jeder seinem Bruder von Herzen vergibt.



©Christian Schmitt In: Pfarrbriefservice.de

### Das Opfer

*Die Verzeihung bricht die Ursachenkette dadurch, dass der Verzeihende – aus Liebe – die Verantwortung für die Folgen dessen, was du getan hast, auf sich nimmt. Sie enthält deshalb immer ein Opfer. (Dag Hammarskjöld)*

*Jesus hat Recht in alle Ewigkeit. Mögen wir begreifen, dass wir niemals wirklich Kinder unseres himmlischen Vaters sein können, solange wir nicht unsere Feinde lieben und für unsere Verfolger beten. (Martin Luther King)*

## Ministranten Wochenende 2023

Fast 50 Kinder durften die Betreuer und Betreuerinnen der Ministranten der Pfarrei St. Petrus in Wolfenbüttel zum alljährigen Ministranten Wochenende begrüßen. Doch nicht nur Ministrant:innen waren willkommen, unabhängig von der Konfession, Religion oder, ob sie überhaupt einer angehören, waren alle Kinder herzlich eingeladen.

Asterix und Obelix haben auf ihrer Durchreise den Kindern einen Besuch abgestattet. Da es bei ihnen häufig wild hergeht, sollten die Kinder gemeinsam erarbeiten, was eine Gemeinschaft so ausmacht und damit den Abschlussgottesdienst am Sonntag thematisch vorbereiten.

Eine Nachtwanderung, eine Disco und ein riesiges Geländespiel durften natürlich auch nicht fehlen.

Moritz Hochkirchen



## Begegnungen in St. Ansgar

Der Kirchortsrat von St. Ansgar möchte wieder mehr Gelegenheiten zur Begegnung schaffen. Er lädt Interessierte, die bei dieser Idee mitgestalten oder mithelfen möchten, zu einem ersten Treffen am Donnerstag, 21.09., um 19 Uhr in das Gemeindezentrum (Mehrzweckraum Untergeschoss) ein. Wir wollen gemeinsam überlegen, welche Formate und wie häufig Begegnungen realisiert werden können. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und einen offenen Ideenaustausch. Bringen Sie gern weitere Interessierte mit! Der Kirchortsrat St. Ansgar

## Glaubensgespräch für Frauen



Jedes Blatt des Palmstrauches scheint dem anderen zu gleichen, aber kein Tag unseres Lebens ist dem neuen Tag gleich.

Thema: "Der erste Tag vom Rest"  
 Von der Weisheit, die in Sprüchen steckt.  
 Mittwoch, 20. September  
 um 15.00 Uhr im Roncallihaus

## Chor 9 dreißig

Dienstags, 9.30 Uhr  
 im Roncallihaus  
 für alle, die Zeit  
 und Lust am Singen haben.  
 Leitung Martin Pfeiffer

# Gottesdienstordnung vom 16. bis 24. September 2023

## 24. Sonntag im Jahreskreis

*Diasporaopfer II / 2023*

### Samstag, 16. September

18.00 **St. Ansgar, HL. Messe**  
mit Eine-Welt-Aktion von Kolping  
*f. + Hubert Hoffmann*  
und ++ Angehörige

### Sonntag, 17. September

9.30 **St. Joseph**, Wort-Gottes-Feier  
9.30 **St. Peter und Paul, HL. Messe**  
*Intention für die Pfarrei*  
11.00 **St. Petrus, HL. Messe**  
mit Eine-Welt-Aktion von Kolping  
und anschl. Sonntagstreff  
(Beachten Sie den Stadtlauf!)  
*f. ++ Maria und Jan Koy*  
14.00 **St. Petrus**, Taufe von Enno

### Dienstag, 19. September HL. Januarius

7.15 **St. Petrus**, Morgenlob

## Mittwoch, 20. September

7.15 **St. Petrus**, Morgenlob  
8.45 **St. Petrus, HL. Messe**  
*f. ++ der Familien Spalek und Czech*  
12.00 **St. Petrus**, Stille Anbetung  
19.00 **St. Petrus**, Herzensgebet  
im Raum der Stille

## Donnerstag, 21. September HL. Matthäus

7.15 **St. Petrus**, Morgenlob  
12.00 **St. Petrus**, Stille Anbetung  
15.00 **St. Ansgar**, Andacht  
Verabschiedung Frau Brandes  
18.30 **St. Joseph, HL. Messe**

## Freitag, 22. September HL. Mauritius und Gefährten

7.15 **St. Petrus**, Morgenlob  
12.00 **St. Petrus**, Stille Anbetung  
16.00 **Seniorenheim Schulwall**,  
Gemeindegottesdienst  
19.00 **St. Petrus**, Gottesdienst  
für Frauen

## 25. Sonntag im Jahreskreis

*Kollekte für die Pfarrei  
und den Kirchort*

### Samstag, 23. September

14.00 **St. Petrus**, Taufe  
von Marie und Kenji  
18.00 **St. Peter und Paul, HL. Messe**  
*Intention für die Pfarrei*

### Sonntag, 24. September

9.30 **St. Ansgar, HL. Messe**  
*f. ++ Jan und Irene Swaryczewski*  
9.30 **St. Joseph**, Wort-Gottes-Feier  
11.00 **St. Petrus**, Interreligiöser Fami-  
liengottesdienst: Arche Noah;  
anschl. Come together  
17.00 **St. Ansgar**, Konzert  
Blechbläserquintetts

## Pfarrbüros Öffnungszeiten

### St. Petrus

Harztorwall 2, 38300 Wolfenbüttel  
Tel.: 05331/920310  
Montag: 9.30 - 12.00 Uhr  
Dienstag: 11.00 - 13.00 Uhr  
Mittwoch: 9.30 - 10.15 Uhr  
Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr  
Freitag: 9.30 - 12.00 Uhr

### St. Ansgar

Waldenburger Straße 1a  
38302 Wolfenbüttel  
Tel.: 05331/975110  
Dienstag: 11.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag: 10.00 - 12.00 Uhr

### St. Peter und Paul

Dorfstr. 1  
38312 Heiningen  
Tel.: 05334/6720

### St. Joseph

Neue Str. 6  
38170 Schöppenstedt  
Tel.: 05332/ 98905

## Interreligiöser FamGo



Zu Beginn der Interkulturellen Woche feiern wir am Sonntag, 24. September, um 11.00 Uhr in der St. Petrus einen interreligiösen Familiengottesdienst. Gemeinsam mit den evangelischen Christ\*innen und der muslimischen Gemeinde wird die Arche Noah in den Mittelpunkt gestellt. Im Anschluss gibt es die süße Asure-Suppe der Arche Noah.

## Gottesdienst für Frauen

Am Freitag, 22. September, lädt Uta Pfeiffer wieder zu einem Gottesdienst für Frauen um 19.00 Uhr in die St. Petrus-Kirche ein. Im Anschluss sind alle zu einem gemütlichen Beisammensein eingeladen.

## Blechbläserquintett



Sonntag, 24. September  
17.00 Uhr  
St. Ansgar Kirche  
Der Eintritt ist frei!  
Spenden erbeten

## Impressum

Herausgeber:  
Katholische Pfarrei St. Petrus,  
Wolfenbüttel  
Redaktion: Siegrun Bleschke, An-  
gelika Heldt und Christiane Kreiß  
Verantwortlich: Christiane Kreiß  
Auflage: 450 Exemplare